

**Press release****Universität Karlsruhe (TH) - Forschungsuniversität. gegründet 1825****Dr. Elisabeth Zuber-Knost**

10/16/2001

<http://idw-online.de/en/news40138>Organisational matters  
interdisciplinary  
regional**Abhilfe gegen Wohnungsnot: Universität mietet Notunterkünfte an**

## PRESSEINFORMATION

Nr. 96/ 16.10.2001/ sto

Abhilfe gegen Wohnungsnot:

Universität mietet Notunterkünfte an

Die Studierenden der Fridericiana können aufatmen: Wer noch kein Zimmer hat, bekommt jetzt doch noch eins! Die Universität Karlsruhe stellt für ihre Studienanfänger kostengünstigen Wohnraum als Notunterkunft zur Verfügung. Damit reagiert die Universitätsleitung auf die anhaltend prekäre Lage am studentischen Wohnungsmarkt in Karlsruhe. Bereits im September hatte sich das Rektorat an die Öffentlichkeit gewandt und gebeten, Wohnraum für Studenten zur Verfügung zu stellen. Die nun geglückte unbürokratische Wohnraumbeschaffung geht auf die Initiative von Roland Jock, Hauptabteilungsleiter Gebäude und Technik, sowie Dr. Volker Gnielinski, Referent des Rektors, zurück.

Seit Freitag letzter Woche steht die frohe Botschaft für alle wohnungssuchenden Erstsemester fest: Es gibt eine "Bleibe". Die Universität Karlsruhe hat - Dank der Zustimmung der Standortverwaltung - das ehemalige Stabs- und Verwaltungsgebäude der Karlsruher Mackensen-Kaserne angemietet und stellt den Wohnraum für einige Monate Studierenden der Universität Karlsruhe zur Verfügung. Zwischen sechs und sieben Mark pro Quadratmeter sollen die unmöblierten Zimmer kosten. Eine Grundausstattung mit Schrank, Tisch, Stuhl und Bett kann aus dem Depot der Bundeswehr beschafft werden. Die Mackensen-Kaserne liegt nicht weit vom Campus der Universität entfernt (geschätzter Fußweg: 10 Minuten).

Die Fridericiana hofft dadurch, den Studierenden einen guten Studienstart zu ermöglichen. "Die Fridericiana bietet jedem jungen Menschen eine hochwertige Ausbildung. Mit unserem Wohnraumangebot tragen wir nun auch dafür Sorge, dass die Studienanfänger ihr zukunftsweisendes Studium bei uns beginnen können", kommentierte Rektor Sigmar Wittig die Maßnahme. Mehr als eine Notunterkunft als Zwischenlösung könne man jedoch nicht bieten.

Studienanfänger auf Wohnungssuche können sich auf eine Liste beim AStA eintragen lassen: E-Mail [zimmer@usta.de](mailto:zimmer@usta.de)URL for press release: <http://www.uni-karlsruhe.de/~presse/Pressestelle/piog6.html>